**MILES 2022 im Porträt**

*Von Carsharing bis Auto-Abo: MILES schafft eine Alternative zum privaten Autobesitz und ist der größte Carsharing-Anbieter Deutschlands mit Hauptsitz in Berlin. 2022 hat MILES sein Geschäftsgebiet erstmals ins europäische Ausland erweitert.*

Das Angebot von MILES umfasst unter anderem Carsharing und Transportersharing im komfortablen und stations­losen Free-Floating-­System. Seit der Übernahme der UMI Urban International Mobility GmbH im November 2022, die das Carsharing-Geschäft ­WeShare verantwortet hat, ist MILES der größte Carsharing-Anbieter Deutschlands.

Die MILES Tarife und die zur Verfügung stehenden Fahrzeuge sind an die Bedürfnisse der Nutzer:innen angepasst: Es gibt ein kilometerbasiertes Abrechnungsmodell sowie flexible Tarife für Tagesmieten bis zu 30 Tagen. Die Fahrzeugflotte besteht aus verschiedenen Modellen vom kleinen Stadtauto über Premiumfahrzeuge bis hin zu Transportern.

Darunter ist selbstverständlich eine steigende Anzahl an Elektrofahrzeugen. Zudem gibt es seit 2021 Charity-Cars, deren gesamte Fahrteinnahmen sozialen lokalen Organisationen und Projekte gespendet werden.

2022 hat MILES sein Angebot in Deutschland außerdem um ein Auto-Abo erweitert: Kund:innen können seit November verschiedene Fahrzeugmodelle mit einer Laufzeit zwischen einem und 24 Monaten ortsunabhängig bestellen und nutzen. Im Preis sind Wartung, Versicherung und Steuern inkludiert.

Neben der Flotten- und Geschäftsgebietsvergrößerung in den Bestandsstädten Berlin, Hamburg, Potsdam, München und vier weiteren Städten im Rheinland hat MILES sein Geschäftsgebiet im Herbst 2022 erstmalig um Städte im europäischen Ausland erweitert. Das Angebot ist in den belgischen Städten Gent und Brüssel verfügbar.

Wir zählen Ende 2022 knapp 400 Mitarbeitende, die in Berlin, Potsdam, Hamburg, München sowie im Rheinland und in Belgien in verschiedenen Bereichen von der Logistik über den Kundenservice bis hin zum Management für MILES tätig sind. Im Jahr 2022 machte unser Unternehmen einen Gesamtumsatz von etwa 94 Millionen Euro.

Mit unserer Geschäftstätigkeit können wir fünf Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen besonders nachhaltig beeinflussen: nachhaltige Städte und Siedlungen (SDG 11), Maßnahmen zum Klimaschutz (SDG 13), weniger Ungleichheiten (SDG 10), Geschlechtergleichheit (SDG 5) sowie nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion (SDG 12). Konkret bedeutet das, dass wir den Schwerpunkt der nächsten Jahre auf drei Maßnahmen und dazugehörige Ziele setzen:

Transparenz erhöhen

* Aufsetzen einer Nachhaltigkeits­strategie
* Code of Conduct für Mitarbeitende erstellen
* Code of Conduct für Lieferant:innen erstellen

Impact messen

* THG-Emissionen berechnen
* bis 2026 operativ emissionsneutral sein
* CO2-Emissionen ausgleichen

Operativ anpacken

* Flottenwachstum fördern
* neue Standorte eröffnen
* Vergrößerung von Geschäftsgebieten
* Elektrifizierung der Flotte erhöhen
* Vielfalt unserer Teams fördern

Damit stellen wir sicher, dass wir auch in Zukunft zu einem Wandel hin zu einem umweltschonenden Mobilitätsökosystem für nachhaltige Städte und Siedlungen beitragen, die gesamten Emissionen im Verkehrssektor reduzieren, indem wir möglichst viele Privatfahrzeuge durch Carsharing ersetzen, und soziale Ungleichheit verringern, indem wir individuelle Mobilität für alle zugänglich machen.

94 Mio. Euro Umsatz

400 Mitarbeitende

11.722 Fahrzeuge

1.275.000 registrierte Nutzer:innen